

BR/GT I/161 d/72

Travaux Préparatoires EPÜ 1973

Hinweis:

Die Dokumente zu den Travaux Préparatoires EPÜ 1973 stellen lediglich ein internes Arbeitsmittel der Direktion Patentrecht im Europäischen Patentamt dar. Eine Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit der Dokumente kann daher nicht übernommen werden.

REGIERUNGSKONFERENZ
UEBER DIE EINFUEHRUNG
EINES EUROPÄISCHEN
PATENTERTEILUNGSVERFAHRENS

Brüssel, den 9. März 1972

BR/GT I/161/72

- Sekretariat -

UNTERGRUPPE "PROTOKOLL"

ARBEITSGRUPPE I

(Brüssel, 6. bis 9. März 1972)

Vorschlag für
ein Protokoll über die Anerkennung von
Entscheidungen über den Anspruch auf Erteilung
eines europäischen Patents

(Anerkennungsprotokoll)

Vorschlag für
ein Protokoll über die Anerkennung von
Entscheidungen über den Anspruch auf Erteilung
eines europäischen Patents
(Anerkennungsprotokoll)

1. Abschnitt

Zuständigkeit

Artikel 1

(1) Für Klagen gegen den Anmelder, mit denen der Anspruch auf Erteilung des europäischen Patents für einzelne oder alle in der europäischen Patentanmeldung benannte Staaten geltend gemacht wird, bestimmt sich die Zuständigkeit der Gerichte der Vertragsstaaten nach den Artikeln 2 bis 5.

(2) Den Gerichten im Sinne dieses Protokolls sind Behörden gleichgestellt, die nach dem nationalen Recht eines Vertragsstaats für die Entscheidung über die in Absatz 1 genannten Klagen zuständig sind. Die Vertragsstaaten teilen dem Europäischen Patentamt die Behörden mit, denen eine solche Zuständigkeit zugewiesen ist; das Europäische Patentamt unterrichtet die übrigen Vertragsstaaten hiervon.

(3) Als Vertragsstaaten im Sinne dieses Protokolls sind nur die Vertragsstaaten zu verstehen, die die Anwendung dieses Protokolls nach Artikel 159 a des Übereinkommens nicht ausgeschlossen haben.

Artikel 2

Der Anmelder einer europäischen Patentanmeldung, der seinen Wohnsitz oder Sitz in einem Vertragsstaat hat, ist vorbehaltlich der Artikel 3 und 4 vor den Gerichten dieses Vertragsstaats zu verklagen.

Artikel 3

Ist der Gegenstand der europäischen Patentanmeldung eine Erfindung eines Arbeitnehmers, so sind vorbehaltlich des Artikels 4 für einen Rechtsstreit zwischen dem Arbeitnehmer und dem Arbeitgeber ausschliesslich die Gerichte des Vertragsstaats zuständig, nach dessen Recht sich der Anspruch auf Erteilung des europäischen Patents gemäss Artikel 15 Absatz 1 Satz 2 des Uebereinkommens bestimmt.

Artikel 4

(1) Haben die an einem Rechtsstreit über den Anspruch auf Erteilung eines europäischen Patents beteiligten Parteien durch eine schriftliche oder durch eine mündliche, schriftlich bestätigte Vereinbarung bestimmt, dass ein Gericht oder die Gerichte eines bestimmten Vertragsstaats über diesen Rechtsstreit entscheiden sollen, so sind dieses Gericht oder die Gerichte dieses Staats ausschliesslich zuständig.

(2) Handelt es sich bei den Parteien um einen Arbeitnehmer und seinen Arbeitgeber, so ist Absatz 1 jedoch nur anwendbar, soweit das für den Arbeitsvertrag massgebliche nationale Recht eine solche Vereinbarung zulässt.

Artikel 5

In den nicht in den Artikeln 2 und 3 und Artikel 4 Absatz 1 geregelten Fällen sind die Gerichte des Vertragsstaats, in dem das Europäische Patentamt seinen Sitz hat, ausschliesslich zuständig.

Artikel 6

Die Gerichte der Vertragsstaaten, die mit Klagen nach Artikel 1 befasst werden, prüfen ihre Zuständigkeit nach den Artikeln 2 bis 5 von Amts wegen.

Artikel 7

(1) Werden bei Gerichten verschiedener Vertragsstaaten Klagen wegen desselben Anspruchs zwischen denselben Parteien anhängig gemacht, so hat sich das später angerufene Gericht von Amts wegen zugunsten des zuvor angerufenen Gerichts für unzuständig zu erklären.

(2) Das Gericht, das sich nach Absatz 1 für unzuständig zu erklären hätte, hat die Entscheidung bis zur rechtskräftigen Entscheidung des zuvor angerufenen Gerichts auszusetzen, wenn der Mangel der Zuständigkeit des anderen Gerichts geltend gemacht wird.

2. Abschnitt

Anerkennung

Artikel 8

(1) Die in einem Vertragsstaat ergangenen rechtskräftigen Entscheidungen über den Anspruch auf Erteilung des europäischen Patents für einzelne oder alle in der europäischen Patentanmeldung benannte Staaten werden in den anderen Vertragsstaaten anerkannt, ohne dass es hierfür eines besonderen Verfahrens bedarf.

(2) Die Zuständigkeit des Gerichts, dessen Entscheidung anerkannt werden soll, und die Gesetzmässigkeit dieser Entscheidung dürfen nicht nachgeprüft werden.

Artikel 9

Artikel 8 findet keine Anwendung, wenn

1. der Anmelder, der sich auf die Klage nicht eingelassen hat, nachweist, dass ihm das diesen Rechtsstreit einleitende Schriftstück nicht ordnungsgemäss und nicht so rechtzeitig zugestellt worden ist, dass er sich verteidigen konnte;
2. der Anmelder nachweist, dass die Entscheidung mit einer anderen Entscheidung unvereinbar ist, die zwischen denselben Parteien in einem Vertragsstaat auf eine Klage hin ergangen ist, die früher eingereicht wurde als die Klage, die zu der anzuerkennenden Entscheidung geführt hat.

Artikel 10

(1) Im Verhältnis der Vertragsstaaten zueinander haben die Bestimmungen dieses Protokolls Vorrang vor widersprechenden Bestimmungen anderer Abkommen, die die gerichtliche Zuständigkeit oder die Anerkennung von Entscheidungen regeln.

(2) Dieses Protokoll steht der Anwendung von Abkommen zwischen Vertragsstaaten und einem nicht durch das Protokoll gebundenen Staat nicht entgegen.

Änderungen des Übereinkommens, die durch das
Anerkennungsprotokoll erforderlich werden

Artikel 16

Patentanmeldung durch Nichtberechtigte

(1) Wird durch rechtskräftige Entscheidung der Anspruch auf Erteilung eines europäischen Patents einer in Artikel 15 Absatz 1 genannten Person, die nicht der Anmelder ist, zugesprochen, so kann diese Person, sofern das europäische Patent noch nicht erteilt worden ist, innerhalb einer Frist von ... Monaten nach Eintritt der Rechtskraft der Entscheidung in bezug auf die in der Patentanmeldung benannten Vertragsstaaten, in denen die Entscheidung ergangen oder anerkannt worden ist oder aufgrund des diesem Übereinkommen angefügten Protokolls über die Anerkennung von Entscheidungen über den Anspruch auf Erteilung eines europäischen Patents anzuerkennen ist.

(Rest unverändert)

Artikel 159

Vorbehalte

(1) +

a) +

b) +

c) dass das Protokoll über die Anerkennung von Entscheidungen über den Anspruch auf Erteilung eines europäischen Patents für ihn nicht verbindlich sein soll.

(2) +

(3) +

Artikel 161

Ausführungsordnung und Anerkennungsprotokoll

(1) Die Ausführungsordnung und das Protokoll über die Anerkennung von Entscheidungen über den Anspruch eines europäischen Patents sind Bestandteil des Uebereinkommens.

(2) +
